Amt für Schule, 3067, 17.06.2019 400.22/Ku

## Mitteilung zur Sitzung der BV Heepen am 27.06 2019

Betr.: Glasfaserkabel /WLAN-Anschluss für die Schulen im Stadtbezirk Heepen, BV Heepen 02.05.2018, TOP 3.4,

In der Sitzung der BV Heepen am 02.05.2018 wurde um Ergänzung der Mitteilung dahingehend gebeten, darzustellen, ob die Anzahl und Stärke der WLAN Aps aus Sicht der jeweiligen Schulen ausreichend sei und zum anderen ob die Leistungsfähigkeit der Leitung auskömmlich ist.

## Antwort:

Wie bereits dargestellt erfolgt der WLAN Ausbau in Absprache mit den Schulen je nach Kapazität und Dringlichkeit.

Wenn von den Schulen die WLAN Ausleuchtung als nicht ausreichend angesehen wird, wird dies nachgebessert. Im Rahmen der Erarbeitung des neuen Medienentwicklungsplanes ist eine systematische gesamtstädtische Auswertung der WLAN-Ausstattung geplant. Eine Information der Bezirksvertretungen wird hierüber erfolgen.

Seitens der Verwaltung wird regelmäßig geprüft, welche höchstmögliche Bandbreite den Schulen am jeweiligen Standort zur Verfügung gestellt werden kann. Wenn in den Jahresgesprächen eine höhere Bandbreite gewünscht wird, erfolgt dies in Absprache mit den Schulen. Die höchstmögliche Bandbreite ist durch das vorhandene Angebot der Provider limitiert.

In den nächsten 2-3 Jahren wird voraussichtlich im Rahmen der Förderprogramme an jedem Schulstandort die Möglichkeit eines Glasfaseranschluss mit Gigabitbandbreite gegeben sein. Eine zukünftige Ausstattung wird im neuen Medienentwicklungsplan dargestellt.

I.A.

Schönemann

mound on